



BH Jennersdorf, Hauptplatz 15, 8380 Jennersdorf

Gemeinde Eltendorf

Jennersdorf, am 03.09.2024  
Sachb.: Michaela Pumm  
Tel.: +43 57 600-4722  
Fax: +43 57 600-4777  
E-Mail: [bh.jennersdorf@bgld.gv.at](mailto:bh.jennersdorf@bgld.gv.at)

**Zahl:** 2023-012.413-1/6

**OE:** BHJE-NW

(Bei Antwortschreiben bitte Zahl und OE anführen)

**Betreff:** Umbau Kellerstöckl, Grundstück Nr. 3048 der KG Eltendorf,

## *Verständigung*

### *über eine mündliche Verhandlung mit Augenschein*

**Herr Günter und Frau Christine Stanko, beide wohnhaft in 4812 Pinsdorf, Mossweg 48/1,** haben unter Vorlage von Entwurfsunterlagen um **naturschutzbehördliche Bewilligung für die Änderungen am bestehenden Kellerstöckl auf dem Grundstück Nr. 3048 der KG Eltendorf** angesucht.

Hierüber wird auf Grund der §§ 40 - 44 AVG eine mündliche Verhandlung unter Zuziehung der Beteiligten und Amtssachverständigen (§§ 52 AVG, 69 Naturschutzgesetz 1990), verbunden mit einem Augenschein (§ 54 AVG) für

**Mittwoch, den 18.09.2024, 11:00 Uhr**  
**beim Gemeindeamt 7562 Eltendorf**

anberaumt.

#### **Rechtsbelehrung:**

Gemäß § 42 AVG verlieren Personen ihre Stellung als Partei, soweit sie nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung während der Amtsstunden bei der Bezirkshauptmannschaft Jennersdorf oder während der Verhandlung Einwendungen erheben.

Eine Person, die glaubhaft macht, dass sie durch ein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis verhindert war, rechtzeitig Einwendungen zu erheben, und die kein Verschulden oder nur ein milderer Grad des Versehens trifft, kann binnen zwei Wochen nach dem Wegfall des Hindernisses, jedoch spätestens bis zum Zeitpunkt der rechtskräftigen Entscheidung der Sache bei der Behörde Einwendungen erheben. Solche Einwendungen gelten als rechtzeitig erhoben und sind bei jener Behörde zu berücksichtigen, bei der das Verfahren anhängig ist.

Die Beteiligten können auch Vertreter entsenden. Dieser muss mit der Sachlage vertraut, voll handlungsfähig und bevollmächtigt sein. Ist der Vertreter eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person (z.B. Rechtsanwalt, Notar) ersetzt die Berufung auf die Bevollmächtigung deren urkundlichen Nachweis. Teilnehmer an der mündlichen Verhandlung dürfen ihre Erklärungen nicht schriftlich abgeben (§ 44 Abs. 2 AVG).

Ergeht an:

- 1) Günter Stanko, Moosweg 48/Top 1, 4812 Innergrub
- 2) Christine Maria Stanko, Moosweg 48/Top 1, 4812 Innergrub
- 3) Landesumweltanwaltschaft, Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt
- 4) Amt der Bgld. Landesregierung - Abt. 5, HR Bau- und Umwelttechnik, Sachverständigendienst, zH Herrn Ing. Seidl
- 5) Gemeinde Eltendorf

Für den Bezirkshauptmann:  
Michaela Pumm



Dieses Dokument wurde amtssigniert.  
Siegelprüfung und Verifikation unter  
[www.burgenland.at/amtssignatur](http://www.burgenland.at/amtssignatur)

Bezirkshauptmannschaft Jennersdorf • Hauptplatz 15, 8380 Jennersdorf  
Telefon +43 57 600-4700 • Fax +43 57 600-4777 • E-Mail [bh.jennersdorf@bgld.gv.at](mailto:bh.jennersdorf@bgld.gv.at)  
[www.burgenland.at](http://www.burgenland.at) • Datenschutz <https://www.burgenland.at/datenschutz>